



Gemeinschaftliches Wohnen ...

... eine Antwort auf den

gesellschaftlichen Wandel

Z I E L E

- ❖ Verstehendes Interesse wecken an dieser sozialen Innovation gemeinschaftlichen Wohnens
- ❖ Durch Projekte überzeugen
- ❖ Ermutigen sich darauf einzulassen

Worin liegt der Nutzen?

- Die Nachfrage nach gemeinschaftlichen Wohnformen steigt
- Es eröffnet sich ein neues Betätigungsfeld, da Nachfrage an gemeinschaftlichen Wohnformen besteht und steigt.
- Die Gruppen benötigen Unterstützung durch Projektsteuerung
- Ich – Du – Wir ganzheitlich im Alltag erleben

❖ Idee und Konzept Gemeinschaft B.R.O.T.

Versuch einer Antwort auf den gesellschaftlichen Wandel
Wissenschaftliche Grundlegung (ab Anfang 1970)

> Überforderungserscheinung der Familien

Reduktion der Personen- und Rollenvielfalt in Haushalten und Familien

> Bürokratisierung der Gesellschaft

Selbstorganisationsfähigkeit der Gesellschaft und mitmenschliche Kompetenz der Einzelperson nehmen ab.

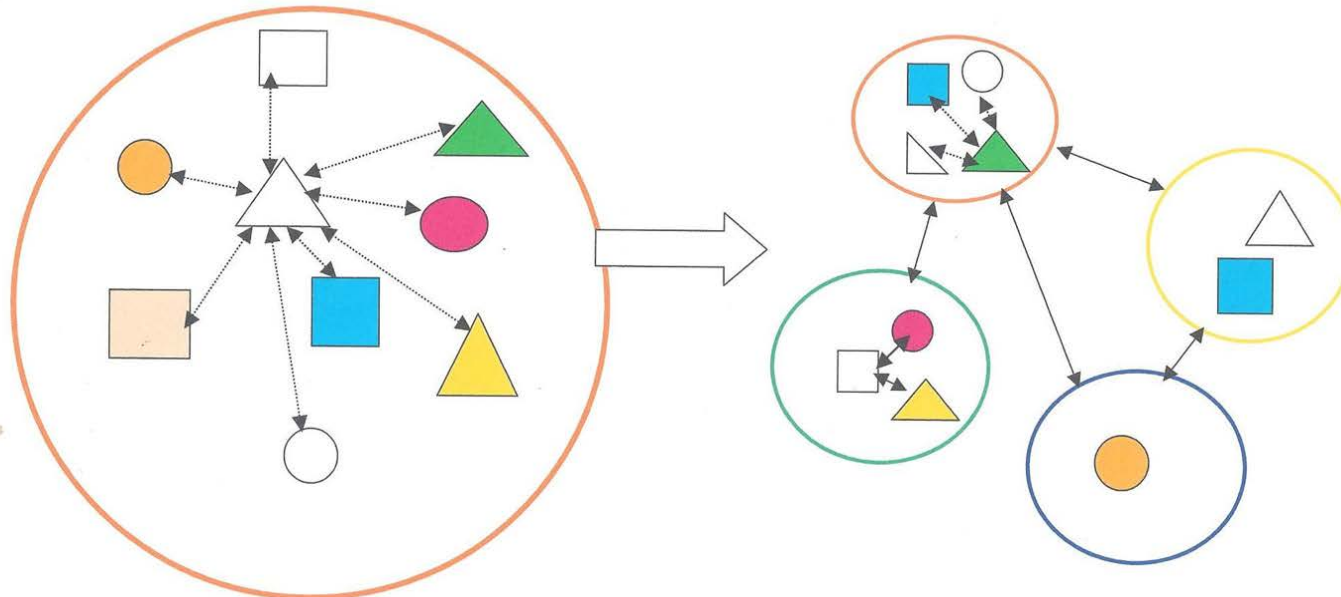
> Lösungsansätze

☺ Netzwerke von Haushalten

☺ Bewusste Beachtung der Selbstorganisation

☺ Soziale Verwandtschaft leben

HAUSHALTE IM GESELLSCHAFTLICHEN WANDEL



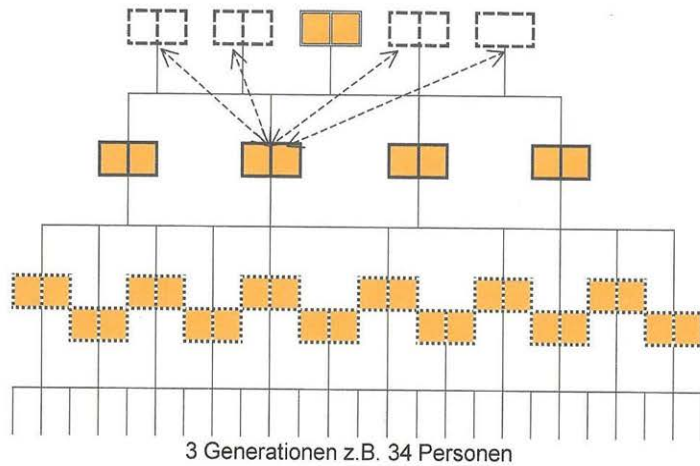
GRUPPE IN EINEM GROSSHAUSHALT
PERSONEN- UND ROLLENTVIELFALT
SOZIALE EXISTENZSICHERUNG UND KONTROLLE
Bei 9 Personen insgesamt 72 Kontakte möglich (9x8)

NETZWERK VON FAMILIEN-, PAAR- und EINZELHAUSHALTEN
MEHR INTIMITÄT und GESTALTUNGSFREIHEIT
INDIVIDUELLE EXISTENZSICHERUNG UND SINNGEBUNG
Z.B.: bei 4 Personen, insgesamt 12 Kontakte möglich, bei 3 dann 6.

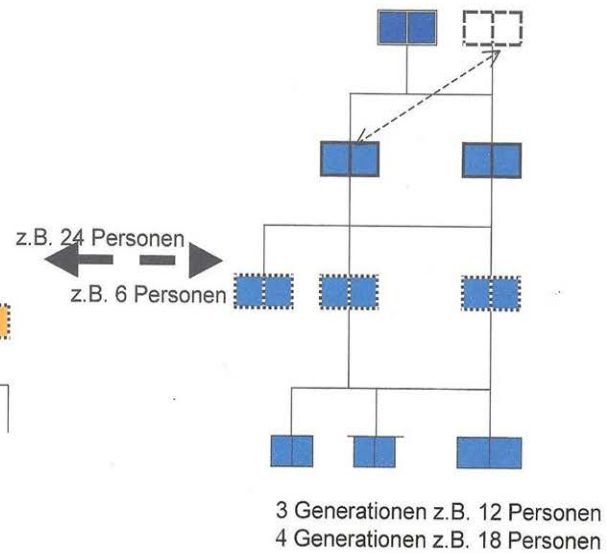
Helmuth Schattovits – 2010 04 !!

GENERATIONEN ÜBERGREIFENDES FAMILIENNETZTWERK IM WANDEL
 THEORETISCHE MÖGLICHKEIT BASIEREND AUF BLUTSVERWANDTSCHAFT
 SCHEMATISCHE DARSTELLUNG

GROSSFAMILIE



BOHNENSTANGENFAMILIE



2010 04 11 - hs

- ❖ Schritte zur Gründung einer Gemeinschaft
B.R.O.T. und Bau des Wohnheimes
 - > Suchen und finden eines geeigneten Baugrundes
Erspart Diskussion über Ort und Trennungsschmerz
 - > Entwickeln der Gemeinschaft
Gründungsphase 6 – 9 Monate dann Konstituierung als
Rechtsperson und damit Übernahme der Verantwortung
 - > Bau des Wohnheims
 - > Besiedlung

Gemeinnützige Vereine Gemeinschaft B.R.O.T.

INTEGRATIVE NETZWERKE DER KOOPERATION UND KOMMUNIKATION

❖BESTEHENDE - 3 Gemeinschaften

☺HERNALS – 1170, Geblergasse 78

Besiedelt 1990, 24 Wohneinheiten, davon 4 für Gäste in
Kooperation mit Caritas der ED Wien und r.k. Pfarre Hernals
Grundstückgröße 2 200 m², Baurecht

☺KALKSBURG – 1230, Promenadeweg 5

Besiedelt 01 01 2010, 57 Wohneinheiten, davon 9 für Gäste in
Kooperation mit Caritas der ED Wien und Gesellschaft Jesu
Grundstückgröße rd. 100 000 m², Baurechtszins

☺ ASPERN – Seestadt 1220 Wien, Hannah-Arendt-Park 9

Gründung des Vereins 13. 12. 2010

40 Wohneinheiten - Interreligiöses / interkulturelles Wohnheim

Fertigstellung – Besiedlung 17. 12. 2014

Grundstückgröße 1 690 m², Grundkauf

☺ VERBAND www.brot-verband.at

Als Dachorganisation gegründet 2007

❖ IN UMSETZUNGSPHASE

☺ PRESSBAUM
Konstituierung Jänner 2014
Besiedlung Herbst 2016

☺ ...

☺ ...

☺ ...

☺ VERBAND www.brot-verband.at

Als Dachorganisation gegründet 2007

❖ IN UMSETZUNGSPHASE

☺ PRESSBAUM

Konstituierung Jänner 2014

Besiedlung Herbst 2016

☺ ...

☺ ...

☺ ...





Wohnheim der Gemeinschaft B.R.O.T.- Hernals





GEMEINSCHAFT B.R.O.T

HERNALS

KALKSBURG





WOHNHEIM DER GEMEINSCHAFT
BROT- KALKSBURG





GEMEINSCHAFT B.R.O.T.- ASPERN
Mitglieder auf dem Weg zum Baufeld
Besiedeltes Wohnheim



Danke !



Kalksburg von Südwesten und
vom Rodelhügel



abzubrechender "Wirtschaftstrakt" von Nord-Westen (an seiner Stelle soll Neubau entstehen)



“Pferdestall” von Westen (darin sollen 4 Wohnungen, Top P.1.1 - Top P.1.4, entstehen)



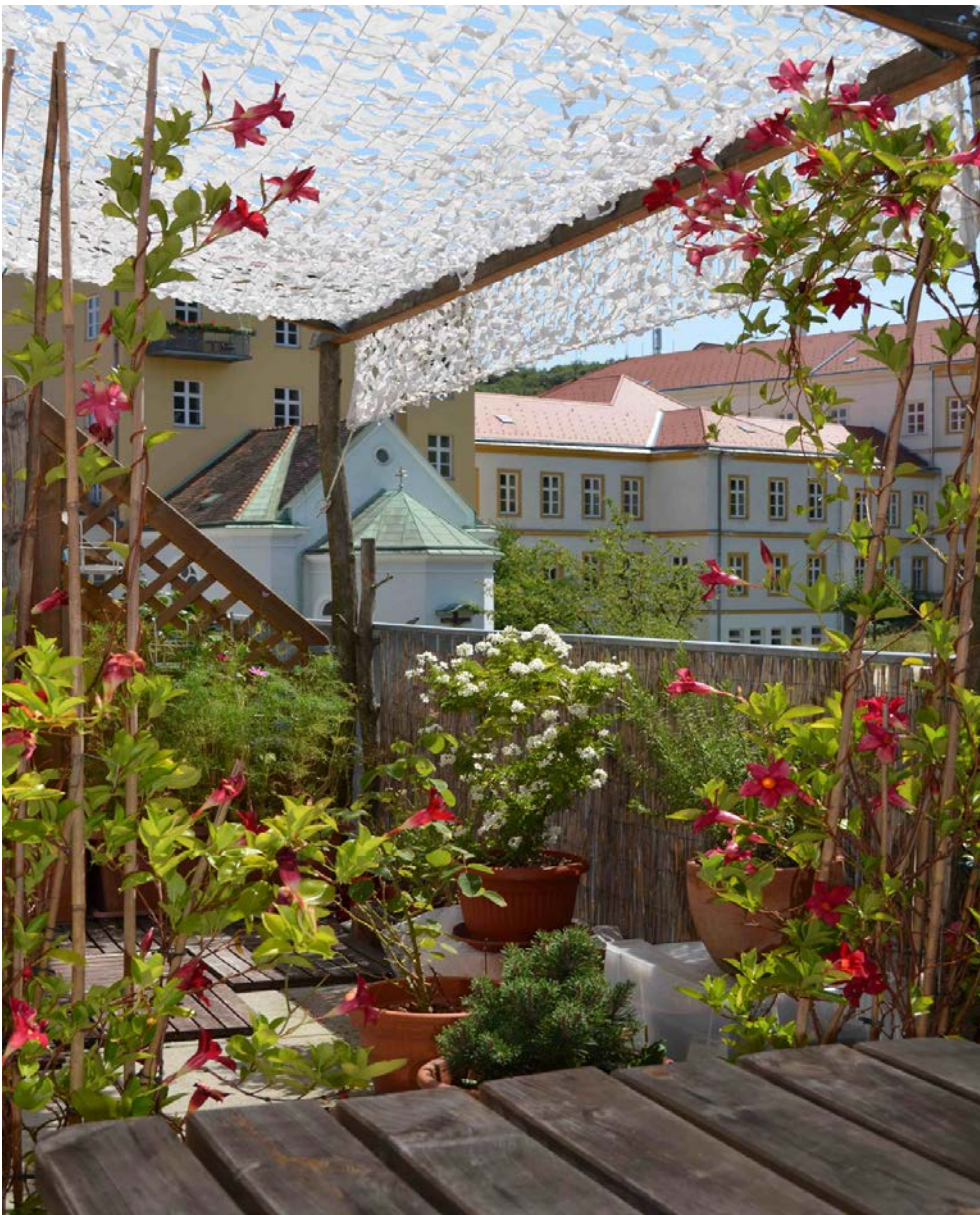


**Objekt „1“ Patrestrakt mit Schlössl (quer)
Denkmal geschützt (von Osten)**

Partrestrakt „1“
Denkmal geschützt
sanier

Objekt „3“

Objekt „2“



Blick von einem
Balkon Objekt „3“
nach Süden

Kontakt

Prof. Dip. Ing. Dr. Helmuth Schattovits
Gründungsmitglied der Gemeinschaft B.R.O.T.- Hernals
und Bewohner des Wohnheimes seit 1990
1170 Wien, Geblergasse 78/44

06765847726 - helmuth.schattovits@chello.at

